

Right Here



— beim Backen

das ist, wo Calumet Backpulver seine Überlegenheit zeigt; seine nie verlagene Frische, das köstliche Backwerk zu produzieren — und seine Klarheit. Beim Backen — das ist der einzige Weg, wo Sie es erfolgreich erproben und es mit den teueren Sorten vergleichen können. Sie können diese Behauptungen nicht widerlegen, bis Sie es probiert haben.



CALUMET

Das einzige hochgradige Backpulver, das zu mächtigem Preise verkauft wird. \$1,000 werden gegen jemanden offeriert, der die kleinste Spur von Unreinheit finden kann beim Backen, bevorgeraten durch Calumet.

Erhält höchste Auszeichnung in World's Pure Food Exposition, Chicago, 1907.

Eine Reise für die Lebenszeit

Die großartige Tour der Pacific-Küste ist eine Reise für die Lebenszeit; eine Tour über Europa ist auch eine Reise für eine Lebenszeit, aber der Unterschied liegt darin, daß die Küstenreise direkt in Eurem Bereich liegt zu viel geringeren Kosten als irgend eine andere ausgedehnte Reise erfordern würde.

Schreibt mir um „Masta Exposition“ Vokulare, „California Personality Conducted Excursions“, „To the Great North West“, „Yellowstone Park.“

Laßt mich Euch helfen beim Planen Eurer Tour.

Thos. Connor, Ticket Agent, C. B. & C. R. W. Wakeln, G. P. A. Omaha, Nebr.



Advertisement for Meister-Spezialist featuring a portrait of a man and text describing medical services.

Vergendet keine Zeit!

Der ärgste Verschwender der Welt ist derjenige, welcher keine Zeit vergendet. Der seine Sache versteht.

Advertisement for Dr. Rich, listing various medical conditions treated and contact information.

Advertisement for W. H. Thompson, Advokat und Notar, and Dr. M. T. Bernard, Thierarzt.

Advertisement for Dr. A. B. Manning, Graduirter Thierarzt, with contact details.

Scharfes Gesetz.

Neueste Prohibitionsbluthe im Staate Kansas.

Höchster Grad der Tyrannei.

Der Genuß berauschender Getränke in dem ganzen Staat überhaupt verboten. — Der Thätigkeit des Lockpöbelthums wird dadurch Thür und Thor geöffnet. — Eisenbahnen treffen Vorbereitungen für die Wiederkehr der Prosperität. — Bestellungen für viele Millionen vergeben. — Alle Records in den Schatten gestellt. — Interesse für das Deutsche in Pittsburg.

Topoka, Kas., 17. Mai. Hier im Staat ist jetzt ein Gesetz in Kraft, das von der letzten Staatsgesetzgebung angenommen wurde und ausdrücklich verbietet, daß irgend Jemand berauschende Getränke in dem Staat zu sich nimmt, selbst wenn er diese in einer Kasse bei sich führt und durch das Trinken bei Niemand Anstoß erregt. Unter dem neuen Gesetz sollen auch alle Flüsternisse geschlossen werden, die angeblich in Topoka, Leavenworth, Wichita, Kansas City, Kas., und andern großen Städten bestanden und glänzende Geschäfte machten.

Chicago, 17. Mai. Hier eingelaufene Berichte zeigen, daß die Eisenbahn-Gesellschaften des ganzen Landes mit fieberhaftem Eifer für die Wiederkehr der Prosperität ihre Vorkehrungen treffen. Die in den letzten Wochen gemachten Bestellungen von Rollmaterial, Schienen etc. belaufen sich auf viele Millionen Dollars und stellen alle „Records“ in den Schatten. Die größten der Bestellungen sind: Pennsylvania-Bahn, 500 Refrigeratorwagen; Western Pacific, 1500 Güterwagen; New York Central, 3000 Güterwagen; Santa Fe, 500 Automobil- und Möbelwagen; Missouri Pacific, 2000 Güterwagen; Louisville & Nashville, 300 Güterwagen; Cincinnati, Hamilton & Dayton, 10 Rangir-Lokomotiven; Pacific Fruit Co., 1500 kühlere Refrigeratorwagen; Rod Island, 40,000 Tonnen Schienen.

Pittsburg, Pa., 17. Mai. Ein neuer Beweis, wie hoch die deutsche Sprache auch von den Amerikanern geschätzt wird, wurde heute Abend von dem Deutschen Verein des „Pennsylvania State College“ geliefert. Die Mitglieder desselben brachten nämlich im Auditorium des College die bekannte Comödie „Der Schimmel“ zur Aufführung, und zwar durchweg in deutscher Sprache. Das College-Direktor liest die Musik. Es ist dies das erste Mal, daß bei einer vom College gegebenen Theater-Vorstellung männliche und weibliche Studenten mitwirkten. Der Deutsche Verein wurde erst kürzlich gegründet und zählt bereits eine stattliche Anzahl Mitglieder. Der Zweck des Vereins ist Förderung des Interesses an der praktischen Erlernung der deutschen Sprache.

Berschwundener gefunden.

New York, 17. Mai. In einem Wäldchen nahe Richmond Hill, L. I., fand man gestern den seit dem 5. Mai spurlos verschwundenen Brooklyn-Künstler Arthur Schopen. Er ist schwer verletzt und wird wahrscheinlich die Schraube auf einem Auge einbüßen.

Amerikaner beschwindelt.

Berlin, 17. Mai. Hier ist ein Mann verhaftet worden, der sich Marquis Roger Floton d'Oran-court nennt und im Verdacht steht, einen schwindelhaften Handel mit Orden und Titeln getrieben zu haben. Die von ihm Geprägten sind fast ausschließlich Ausländer. Auch viele Amerikaner sind auf den Leim gegangen.

Zimmerleute siegreich.

Rochester, N. Y., 17. Mai. Auf der Basis des Achtstundentages und eines Mindestlohnes von \$3.50 pro Tag ist heute zwischen den hiesigen Zimmerleuten und den Contractors eine Einigung erzielt worden, und die ersten haben heute die Arbeit wieder aufgenommen.

Studenten-Erholungsheim.

Berlin, 17. Mai. In Kiel wurde heute der Grundstein zum ersten deutschen Studenten-Erholungsheim gelegt. Dozenten der Universität hatten für den Zweck 150,000 Mark ausgegeben, und als dann noch der kürzlich verstorbene Professor Wille für die Gründung letztwillig 50,000 Mark hinterließ, konnte der Bau in Angriff genommen werden.

In Guayaquil, Ecuador, ist heute Dr. William Wightman vom amerikanischen Bundeshospitaldienst nach nur achtstägiger Krankheit am gelben Fieber gestorben.

Bei dem Entgleiten eines elektrischen Straßenbahnwagens in der Nähe von 13. und Clark Straße in Chicago wurden gestern daselbst sieben Personen verletzt.

Seltene Auszeichnung.

König Manuel verleiht der Königin Amelie drei Orden.

stettete ihren Sohn vor Attentat.

Lissabon, 17. Mai. König Manuel hat die Königin Amelie, die Wittwe des Königs Carlos, für den Heldentum, den sie anlässlich der Ermordung ihres Gemahls und ihres Sohnes am 18. Februar v. J. an den Tag legte, durch Verleihung des Christus-Ordens, des Ordens von Santiago und des militärischen Ordens von Saint Benoit d'Aviz ausgezeichnet, eine Ehre, die noch keiner Frau zu Theil geworden ist. In dem Ordensdekret ist des Näheren ausgeführt, wie König Carlos und Kronprinz Luiz auf einer Ausfahrt in Gesellschaft der Königin ermordet wurden und wie die Königin, als der Attentäter eben den dritten Schuß auf ihren Sohn warf und diesen dadurch vor dem sicheren Tode rettete. Die Kugel traf das Nieder der Königin und verwundete sie am Vorarm. Das Cabinet hat dieser hohen Auszeichnung der Königin seine einmüthige Zustimmung gegeben. Der König hat auch den Polizist Buissa, den den Mörder des Königs erschoss, ausgezeichnet, indem er ihm den Orden vom Thurm und Schwert verlieh. Diese Auszeichnung verleiht dem Polizisten den Rang eines Offiziers und berechtigt ihn zu einer königlichen Pension.

Ins Zuchthaus.

Capt. Peter C. Hains erhielt sein Urtheil.

Flushing, N. Y., 17. Mai. Capt. Peter C. Hains jr. wurde heute hier wegen Ermordung von William G. Annis zu Zuchthausstrafe von mindestens acht und nicht mehr als sechzehn Jahren verurtheilt.

Neues Cabinet.

Dr. Weterle mit der Bildung des neuen beauftragt.

Budapest, 17. Mai. Von gut unterrichteter Seite verlautet, daß Dr. Weterle, der derzeit amtierende Ministerpräsident, vom Kaiser-König Franz Joseph mit den Vorbereitungen zur Bildung eines neuen Cabinetts beauftragt worden ist. Seit der Abreise des Monarchen ist die Kritik, welche durch die zwischen Wien und Budapest obwaltenden Meinungsverschiedenheiten über die ungarische Bankfrage heraufbeschworen ist, der Lösung nicht näher gebracht worden.

Geht nicht zurück.

General-Oberst Freiherr v. d. Goltz bleibt in Deutschland.

Berlin, 17. Mai. Niedriger gehängt wird eine auf den General-Oberst Freiherrn v. der Goltz, Generalinspekteur der sechsten Armeeinspektion, bezügliche Nachricht. Es war gemeldet worden, daß der ehemalige Reorganisationschef des osmanischen Heeres, Goltz Pascha, mit der Regierung in Constantinopel in Unterhandlungen stehe, um abermals in den militärischen Dienst der Türkei überzutreten. Der General-Oberst selbst erlegt deshalb ein blühendes Dementi.

Bogenschießer Klaviatur.

Die Erfindung eines Australiers Namens Cluffam.

Berlin, 17. Mai. Im hiesigen Hotel Bristol wurde die Erfindung eines Australiers, Namens Cluffam, einer stattlichen Anzahl gewiegter Kenner vorgeführt: eine bogenschießer Klaviatur. Die Neuerung gewährt dem Spielenden eine gradezu sensationelle Erleichterung. Verschiedene Pianisten, welche zugegen waren, sprachen sich begeistert über die Erfindung aus und erklärten sie für epochemachend.

Reiche Jagdbente.

Wurde von Edmund Heller nach Nairobi gebracht.

Nairobi, Britisch-Ostafrika, 17. Mai. Edmund Heller, einer der Zoologen, die Ex-Präsident Roosevelt auf seinem Jagdausflug begleiten, kam heute hierher und brachte mehr als fünfzig verschiedene Sorten Wild.

Der erste Versuch.

Japaner wollen Koreanern Verwaltung des Landes überlassen.

Seoul, Korea, 17. Mai. Vicomte Sone, der hiesige Vice-Generalconsul, erhielt heute von dem zur Zeit in Japan weilenden Generalpräsidenten, Fürsten Ito, den Befehl, sofort nach Tokio zu kommen und die Erledigung der Regierungsgeschäfte koreanischer Staatsbeamten zu übernehmen. Der Befehl Ito's scheint darauf hinzudeuten, daß man in Japan geneigt ist, die Verwaltung Koreas wieder überlassen, wenn das von Fürst Ito vorgenommene Experiment sich bewähren sollte.

Lewis im Weißen Haus.

Washington, 17. Mai. Thomas L. Lewis, Präsident der „United Mine Workers of America“, trat heute dem Präsidenten im Weißen Hause einen Besuch ab. Es war dies das erste Zusammentreffen des Arbeiterführers mit Herrn Taft seit dessen Inauguration.

Venezuela's Kabel.

Gesellschaft sichert das Monopol auf zwanzig Jahre.

Ein Dollar pro Wort.

Caracas, Venezuela, 15. Mai. Das Kabel, welches Venezuela mit der Außenwelt verbindet, wurde gestern dem großen Publikum erschlossen. Die Gebühren zwischen Caracas und New York in jeder Richtung sind auf einen Dollar pro Wort festgesetzt worden. Brun, der Vertreter der Kabelgesellschaft, und Generalanwalt Angola unterzeichneten ein Uebereinkommen zur Schlichtung der verschiedenen Schwierigkeiten zwischen der Gesellschaft und der Regierung. Die Gesellschaft erkennt die Annulirung der alten Concession an und tritt an die Regierung die Küsten-Kabeln ab. Ein neuer Contract ist unterzeichnet worden, welcher der Gesellschaft ein Kabel-Monopol auf zwanzig Jahre und ein Vorkaufsrecht hinsichtlich der Verstellung drahtloser oder anderer Verkehrs-systeme giebt.

Kupferkönig Heinz.

Er erklärt vor dem Bundesrichter, nicht schuldig zu sein.

Eventuell aber doch.

New York, 15. Mai. Unter der neuen Anklage der Veruntreuung von \$2,000,000 des Kapitals der Mercantile National Bank erschien gestern F. Augustus Heinz vor dem Bundesrichter und erklärte nicht schuldig zu sein. Doch ließ er durch seinen Anwalt um das Privilegium bitten, die Erklärung in nächster Woche eventuell zurückziehen zu dürfen. Das wird von den Juristen so verstanden, daß Heinz die Ausschließung einer Vertheidigung einsteht und die Gnade des Gerichts anrufen will. Andere glauben das nicht.

Wollen Gesetz anfechten.

Prohibition in Tennessee ist angeblich unconstitutionell.

Nashville, Tenn., 15. Mai. Die Brauer, Destillateure und engros Händler in Spirituosen in diesem Staat beschloßen in einer gestern Abend hier abgehaltenen Versammlung, das von der Staatsgesetzgebung angenommene Gesetz, laut welchem die Fabrikation und der Verkauf von berauschenden Getränken im Staate Tennessee verboten ist, auf seine constitutionelle Gültigkeit hin anzufechten. Von ganz besonderem Interesse ist es, daß General Luke C. Wright, der frühere Kriegssekretär, die Brauer und ihre Bundesgenossen in diesem Kampf unterstützt und sich erboten hat, alles zu thun, um ihnen zum Siege zu verhelfen. Er erklärte heute mit Bezug auf die Angelegenheit, daß das Gesetz sich von keinem Standpunkt rechtfertigen lasse und in seinen Bestimmungen tyrannisch sei.

Seltene Ehre.

Zurückgetretener Bischof zum Titular-Erzbischof ernannt.

Patris, Ill., 15. Mai. Aus Rom wurde heute gemeldet, daß der Papst Bischof John Lancaster Spalding, der aus Gesundheitsrücksichten unlängst sein Amt hier niederlegte, zum Titular-Erzbischof von Scitopolis ernannt hat. Dies ist eine seltene Ehre, die der Papst nur dann jemand erweist, wenn er außerordentliche Verdienste anerkennen will.

Ein herber Verlust.

Ein bekannter Deutscher in St. Louis, Mo., gestorben.

St. Louis, Mo., 15. Mai. Im Alter von 72 Jahren ist gestern Abend Heinrich Wiedrich, Präsident der August Wiedrich & Son Printing Co., einer der bekanntesten Deutschen unserer Stadt, aus dem Leben geschieden. Der Dahingegangene wurde 1837 in Dsnabrück geboren und kam im Alter von 11 Jahren mit seinen Eltern nach St. Louis, wo sein Vater dann die Druckerei gründete, die er später übernahm und als Präsident leitete. Herr Wiedrich war besonders in evangelischen Kirchentreiben eine angesehene Persönlichkeit und wurde von den Letzteren durch prominente Ämter in der deutschen evangelischen Synode ausgezeichnet. Er bekleidete jahrelang das Amt eines Vorstehers der evangelischen St. Pauls-Kirche und war bis vor Jahresfrist Präsident des Süd-St. Louis Zweiges der P. M. C. A.

Widowener Solons.

Berodinen, Maulesel und Hallowmäden ausländisch zu behandeln.

Madison, Wis., 15. Mai. Die Wisconsiner Legislatur hat ein Gesetz angenommen, wonach Berodener und Mauleseltreiber ihre Pflanzgeföhnen nicht mit profanen Schimpfworten regieren dürfen. Gleiches ist es jetzt gesetzlich, in der Ungeduld das Hallowmäden mit allen kräftigen Wörtern anzuregen. Wer das thut, kommt ins Ergastulum.

Harmony Lodge No. 37, K. O. U.

Harmony Lodge No. 37, K. O. U. — Versammlung jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der K. O. U. Halle. Auswärtige Brüder willkommen.



Martin, belgischer Zug-Hengst Reiter 3 Jahre. gittirt No. 46,764. Alter 3 Jahre.

Compere, — schwarzer Bercheron Hengst No. 25,446.

Weide werden während der Saison 1909 auf meiner Farm stehen, eine halbe Meile Südwest vom Hospital.

HENRY HENNE, Eigentümer.



Pferdehütern hiermit zur Nachricht, daß mein Vollblut Bercheron-Hengst FRANK 7 Jahre alt, 1800 lb schwer, während dieser Saison auf meiner Farm, 5 Meilen südöstl. von der Stadt zur Deckung von Stuten bereit steht. Preis \$8.00.

DICK NIETVELDT.

Bei Bedarf von Reparaturen geht nach der

Eisengießerei

von GEORGE KUCERA Schmiede- und Stellmacher Werkstatt in Verbindung. Wagen, Buggy und alle anderen Reparaturen bestens besorgt. 123 N. Cedar St. Grand Island.

Dr. J. LUE SUTHERLAND, Arzt & Augenarzt, Brillen eine Spezialität, Office im Alexander Gebäude.

THE VIENNA

Restauration und Bäckerei

HENRY SCHUFF, Eigentümer, 111 Nord Locust Straße.

Reguläre Mahlzeiten 25 Cents. — Frühstücken von Morgens 6 bis 10 Uhr; Mittagessen von 11 bis 1 1/2 Uhr — Abendessen von 5 bis 9 Uhr. Außerdem Mahlzeiten zu jeder Tages- und Nachtzeit zu Preisen, je nach der Bestellung von 10c und 15c an aufwärts. Kommt herein und beacht mich.

DR. R. EBBITT, Thierarzt, St. Louis, Mo., 15. Mai. Im Alter von 72 Jahren ist gestern Abend Heinrich Wiedrich, Präsident der August Wiedrich & Son Printing Co., einer der bekanntesten Deutschen unserer Stadt, aus dem Leben geschieden.

Burlington Route Fahrplan.

Table with columns for destinations (Lincoln, Omaha, Chicago, St. Joseph, Kansas City, St. Louis, Denver, Helena, Butte, Portland, Salt Lake City, San Francisco, and all points West) and departure times.